

Nr. /06
Magdeburg, den 22. August 2006

Pressesprecher

Daehre: Landesentwicklungsministerium und Landesfrauenrat wollen künftig enger zusammenarbeiten

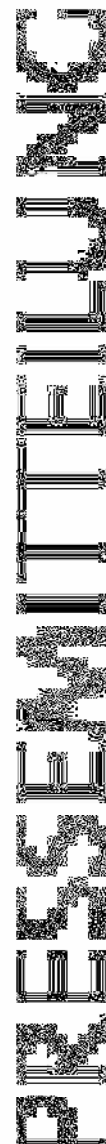
Der Landesfrauenrat und das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr wollen künftig noch enger zusammenarbeiten. Vorgesehen sei u.a. eine Tagung zum Thema „Gender Mainstreaming im Städtebau“, teilten die Vorsitzende des Landesfrauenrates, Ute Fischer, und Bauminister Dr. Karl-Heinz Daehre nach einem Arbeitsgespräch mit. Die Konferenz solle dazu dienen, neue Ansätze für familienfreundliches Bauen in den Kommunen und generationsübergreifendes Wohnen zu entwickeln.

Daehre betonte, dass der Landesfrauenrat als Dachverband von 34 überregional aktiven Mitgliedsverbänden und Vereinen für die Landesregierung ein wichtiger Partner ist. „Das Engagement und die Kompetenz wollen wir u.a. dafür nutzen, um neue Konzepte zu erarbeiten, mit denen wir die demografische Entwicklung positiv beeinflussen können“, betonte der Minister. Das Programm „Stadtumbau Ost“ biete hierfür geeignete Möglichkeiten.

Nach Auskunft von Ute Fischer sollen die Gespräche mit dem Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr fortgesetzt werden. Im Mittelpunkt weiterer Beratungen stünden z.B. die Ausgestaltung des Landesentwicklungsplans sowie praktische Vorhaben im Bereich der Bevölkerungsentwicklung, sagte sie.

Zu Ihrer Information:

Für Nachfragen steht Ihnen die Vorsitzende des Landesfrauenrates, Ute Fischer, gern zur Verfügung. Sie erreichen Frau Fischer unter der Rufnummer 0160-97270890.



Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel.: 0391/ 567-7504
Fax : 0391/ 567-7509
presse@mbv.lsa-net.de
www.mbv.sachsen-anhalt.de